



Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nichtstaatliche Universität in kirchlicher Trägerschaft. Exzellente Forschung, internationale Ausrichtung, hervorragende Lehre und ideale Studienbedingungen zeichnen uns aus. An acht Fakultäten steht unseren 5000 Studierenden ein breites Fächerspektrum offen. Wir beschäftigen 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher konfessioneller und weltanschaulicher Prägung. Auf der Grundlage einer christlichen Sicht des Menschen steht die KU als engagierte Universität für eine Wissenschafts- und Bildungskultur der Verantwortung.

An unserer Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät ist zum 1. November 2022 eine Teilzeitstelle (50%) als

**wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
im Bereich der Humangeographie**

befristet für die Dauer von zunächst 3 Jahren zu besetzen. Eine anschließende Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Dienort ist Eichstätt. Die Bezahlung erfolgt im Rahmen des privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses bei gegebenen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle ist betraut mit der Lehre im Bereich der humangeographischen Module des BA Lateinamerikastudien (2,5 SWS) sowie mit der Koordinierung dieses Studiengangs. Es wird erwartet, dass eine humangeographische Promotion oder Habilitation mit Lateinamerikabezug angestrebt wird. Die Betreuung der Qualifikationsarbeit erfolgt im Fach Geographie an der Mathematisch-Geographischen Fakultät.

Ihre Aufgaben

- Forschungs-, Publikations- und Vortragstätigkeiten im Rahmen einer Promotion oder Habilitation
- Mitwirkung an der Ausarbeitung von Drittmittelanträgen
- Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- akademische Verwaltungs- und Organisationsaufgaben

Ihr Profil

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Bachelor- und Masterstudium mit humangeographischem Schwerpunkt
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung
- sehr gute Spanisch- und/oder Portugiesischkenntnisse; sehr gute Englischkenntnisse
- einschlägiges Interesse an und (wissenschaftliche) Kenntnisse zu Lateinamerika
- Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland
- Fähigkeit zu Selbstmotivation, Offenheit für interdisziplinäres Arbeiten sowie hohe kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit

Unser Angebot

- Einbindung in das Team des Zentralinstituts für Lateinamerikastudien (ZILAS) mit internationaler Vernetzung
- ideale Promotions- oder Habilitationsbedingungen und persönliches Betreuungsverhältnis
- attraktiver und teamorientierter Arbeitsplatz in einem vielseitigen universitären Umfeld

- interessantes, verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabenspektrum
- breit gefächerte interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten zur weiteren wissenschaftlichen Karriereplanung und -entwicklung
- Fürsorge- und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Ihre Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15.08.2022 per E-Mail über miriam.lay-brander@ku.de an Prof. Dr. Miriam Lay Brander (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei). Bitte legen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen auch ein kurzes Exposé oder die Skizze zu einem Forschungsvorhaben im Rahmen einer wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion oder Habilitation) bei. Die angedachte Forschung sollte Anbindung an eine der drei Forschungslinien des Zentralinstituts für Lateinamerikastudien (ZILAS; www.ku.de/forschung/forschungsinfrastruktur/forschende-institutionen/zentralinstitut-fuer-lateinamerikastudien/forschung) sowie zur Arbeitsgruppe Humangeographie (Prof. Dr. Christian Steiner und/oder der Arbeitsgruppe Wirtschaftsgeographie (Prof. Dr. Hans-Martin Zademach) aufweisen. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Alle Beschäftigten sind verpflichtet, Wesen und Auftrag der KU anzuerkennen, wie sie im Leitbild und in der Stiftungsverfassung festgelegt sind. Wir bitten um auch in dieser Hinsicht aussagekräftige Bewerbungen.

Die KU fördert die Gleichstellung (m/w/d) und setzt sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Schwerbehinderte Personen (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.